



Düsseldorf, 21. April 2016
Joachim Liesenfeld, RISP GmbH

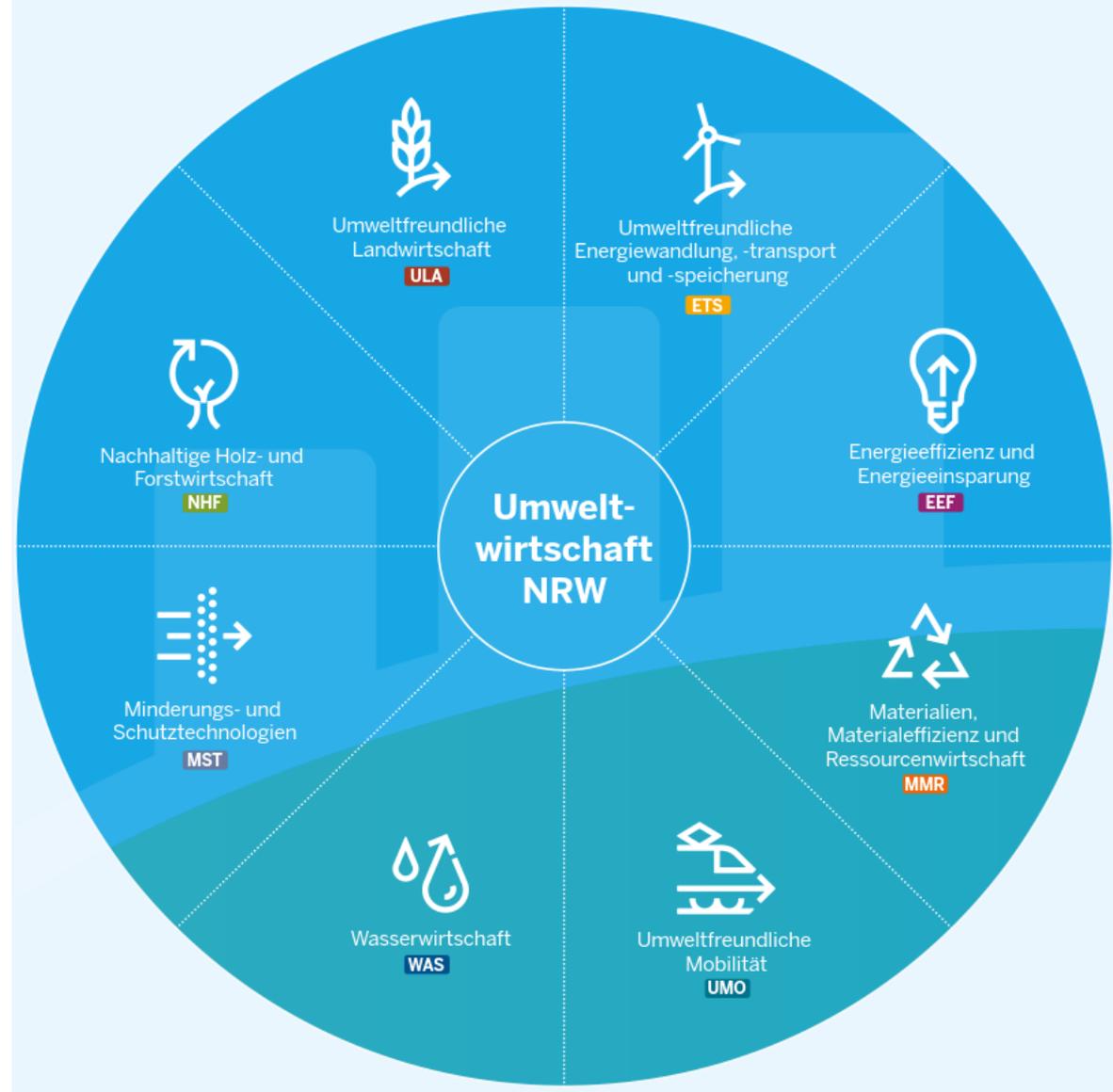
Wirtschaftsforum Wasserwirtschaft

Stärken, Schwächen und Potenziale der Wasserwirtschaft NRW

Umweltwirtschaft in Nordrhein-Westfalen

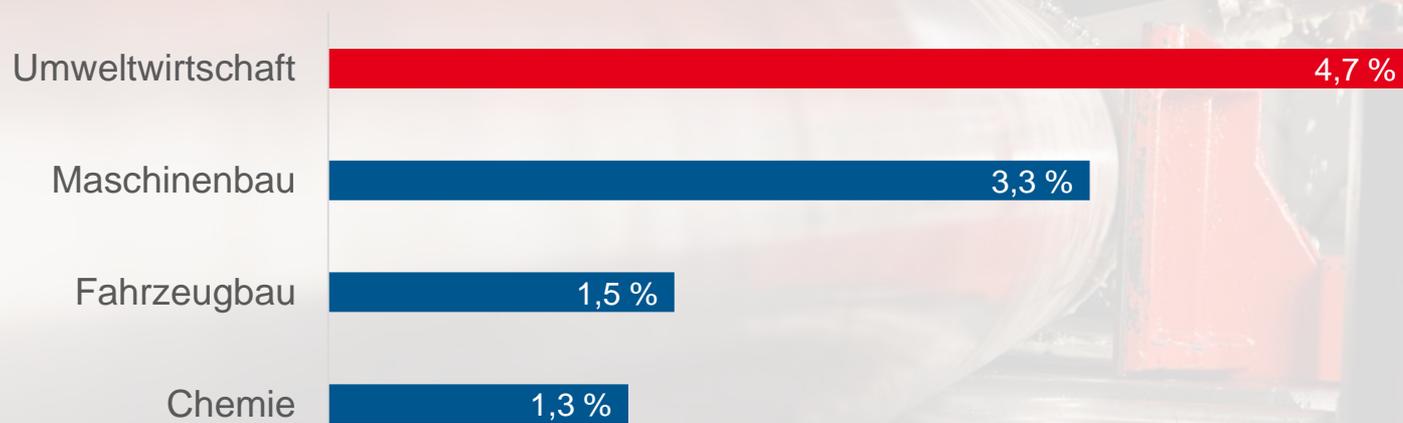
Systematisierung der Branche:

- 8 thematisch abgegrenzte Teilmärkte
- mit 21 Marktsegmenten



Stellenwert der Querschnittsbranche

Zentrale Schlüsselbranchen in NRW:
Anteil der Erwerbstätigen an der Gesamtwirtschaft



Erwerbstätigkeit

319.000

Erwerbstätige (2012)

+ 5,4 %

Wachstum 2009-2012

23,4 Mrd. €

Bruttowertschöpfung (2012)

+ 19,7 %

Wachstum 2009-2012

69,6 Mrd. €

Umsatz (2012)

+ 15,6 %

Wachstum 2009-2012

Bruttowertschöpfung und Umsatz

Außenhandel

8,53 Mrd. €

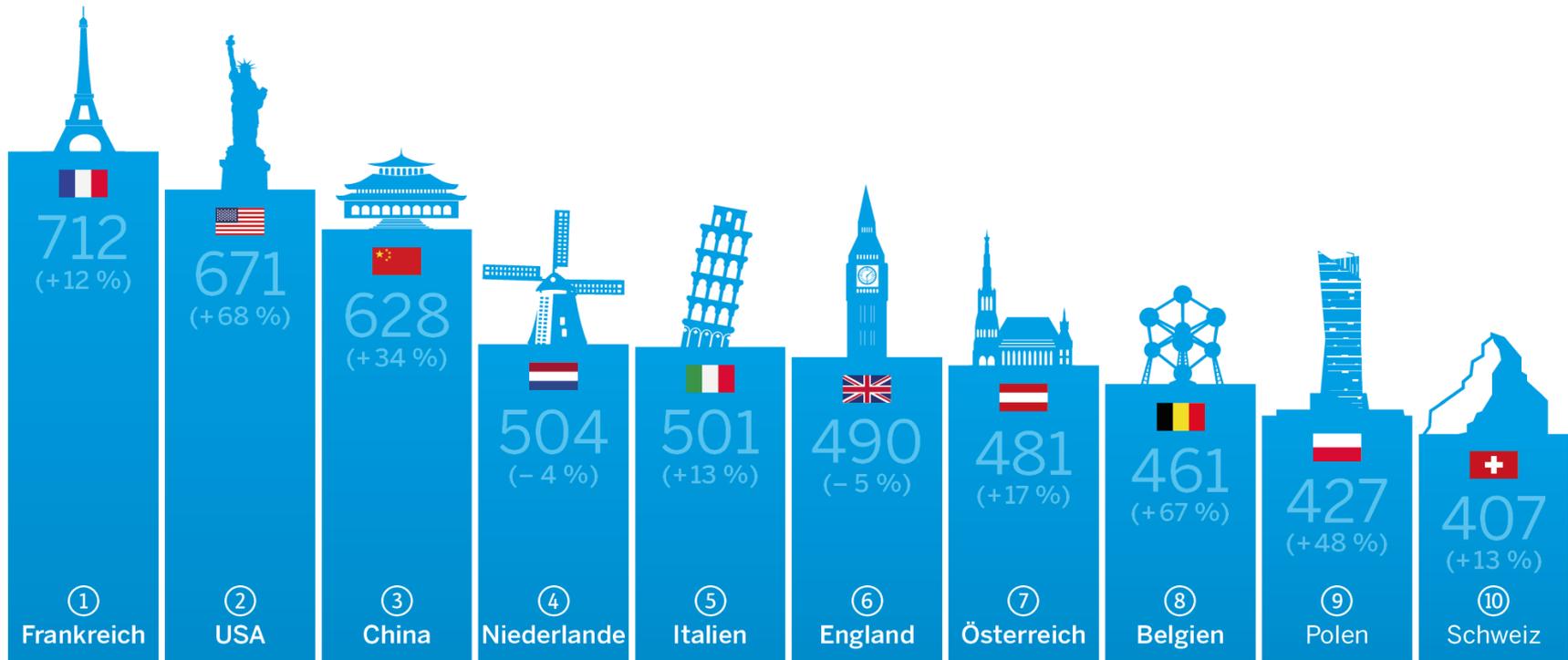
Exportvolumen

+ 26,4%

Wachstum 2009-2012

2,1 % Weltmarktanteil

Nordrhein-Westfalens



Top 10 Handelspartner der Umweltwirtschaft Nordrhein-Westfalens 2012 (Exporte in Mio. €)

Portfolio der Teilmärkte in NRW

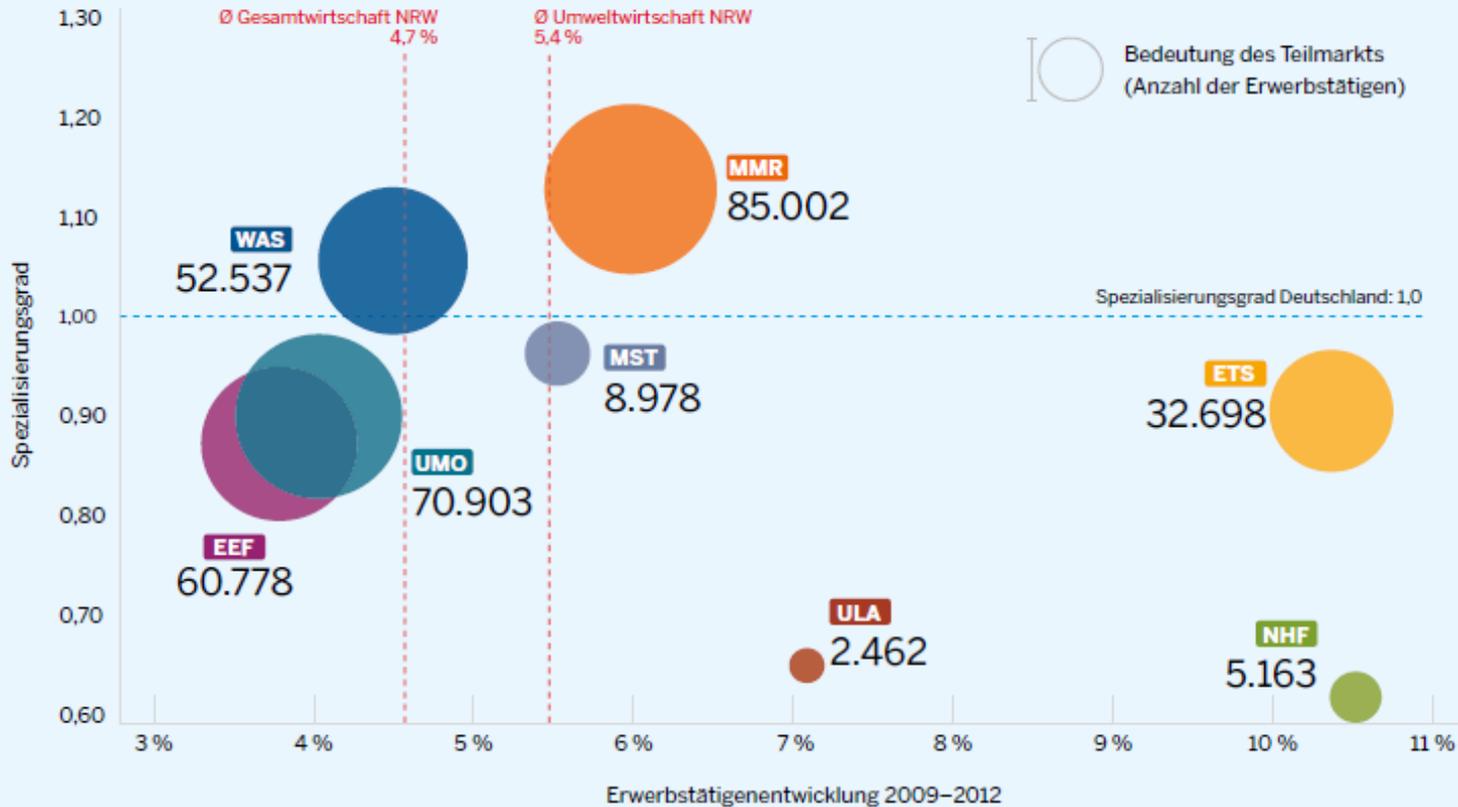


Abbildung 5: Spezialisierung in den Teilmärkten sowie Entwicklung der Erwerbstätigkeit der Umweltwirtschaft Nordrhein-Westfalens

Quelle: Prognos AG 2015, eigene Berechnung auf Basis von Daten der Bundesagentur für Arbeit und von IT.NRW

EEF Energieeffizienz und Energieeinsparung **MMR** Materialien, Materialeffizienz und Ressourcenwirtschaft **MST** Minderungs- und Schutztechnologien **NHF** Nachhaltige Holz- und Forstwirtschaft **ETS** Umweltfreundliche Energiewandlung, -transport und -speicherung **ULA** Umweltfreundliche Landwirtschaft **UMO** Umweltfreundliche Mobilität **WAS** Wasserwirtschaft

Teilmarkt Wasserwirtschaft



Marktsegmente des Teilmarkts

Wasser- und Abwasserinfrastruktur

Beispiele:

- Kanalinfrastruktur
- Rohrleitungstiefbau
- Installationsleistungen
- Schlauch- u. Dichtungssysteme
- Effiziente Wasserverteilung

Wassergewinnung, -aufbereitung und Abwasserbehandlung

Beispiele:

- Wasseraufbereitungsanlagen
- Filtermaterialien und –chemikalien
- Brunnen- und Kläranlagenbau

Monitoring und Analyseverfahren, Wasser- und Abwassermanagement

Beispiele:

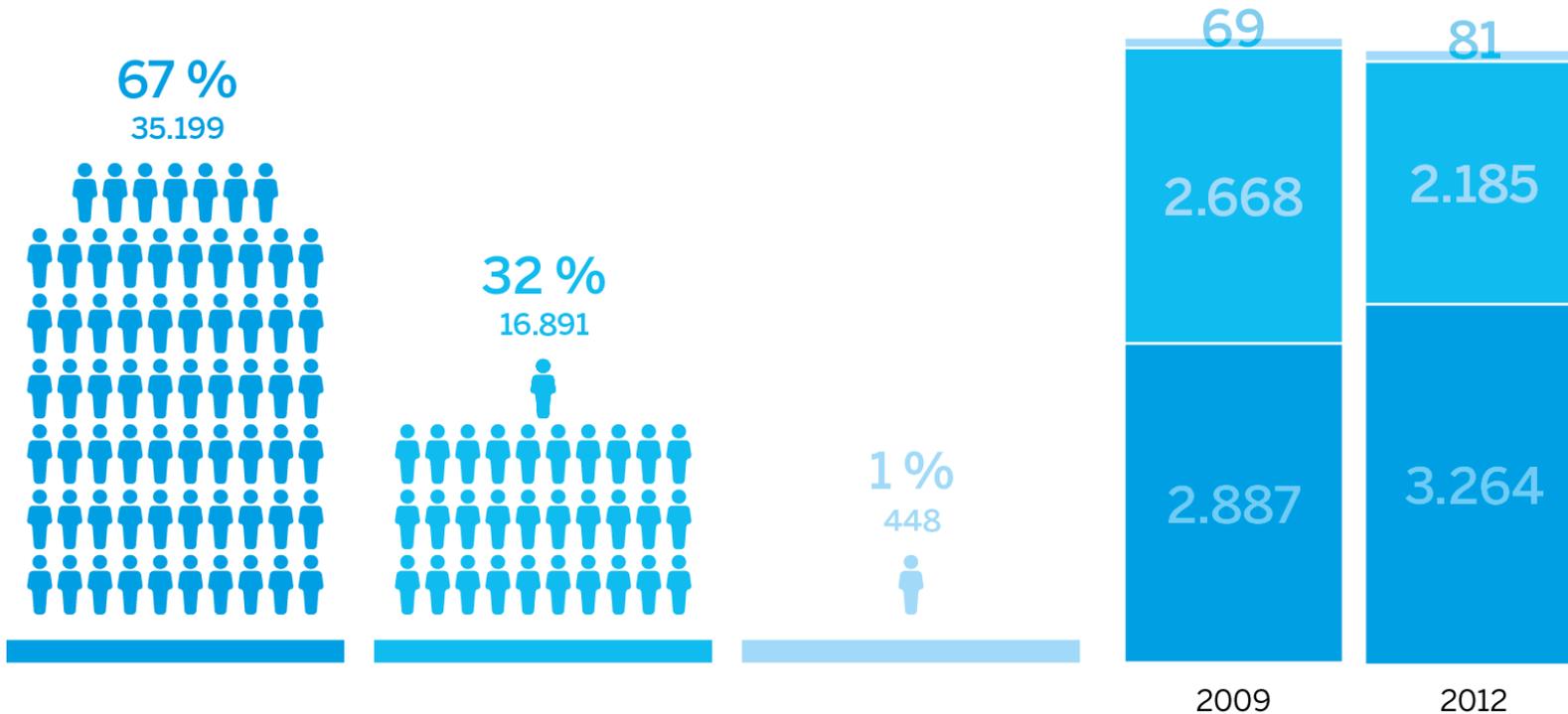
- Mess- und Kontrollinstrumente
- Physikalische u. chemische Untersuchungen
- Wasserbezogene Forschung

Erwerbstätige und Umsätze nach Marktsegmenten

■ Wasser- und Abwasserinfrastruktur

■ Wassergewinnung, -aufbereitung und Abwasserbehandlung

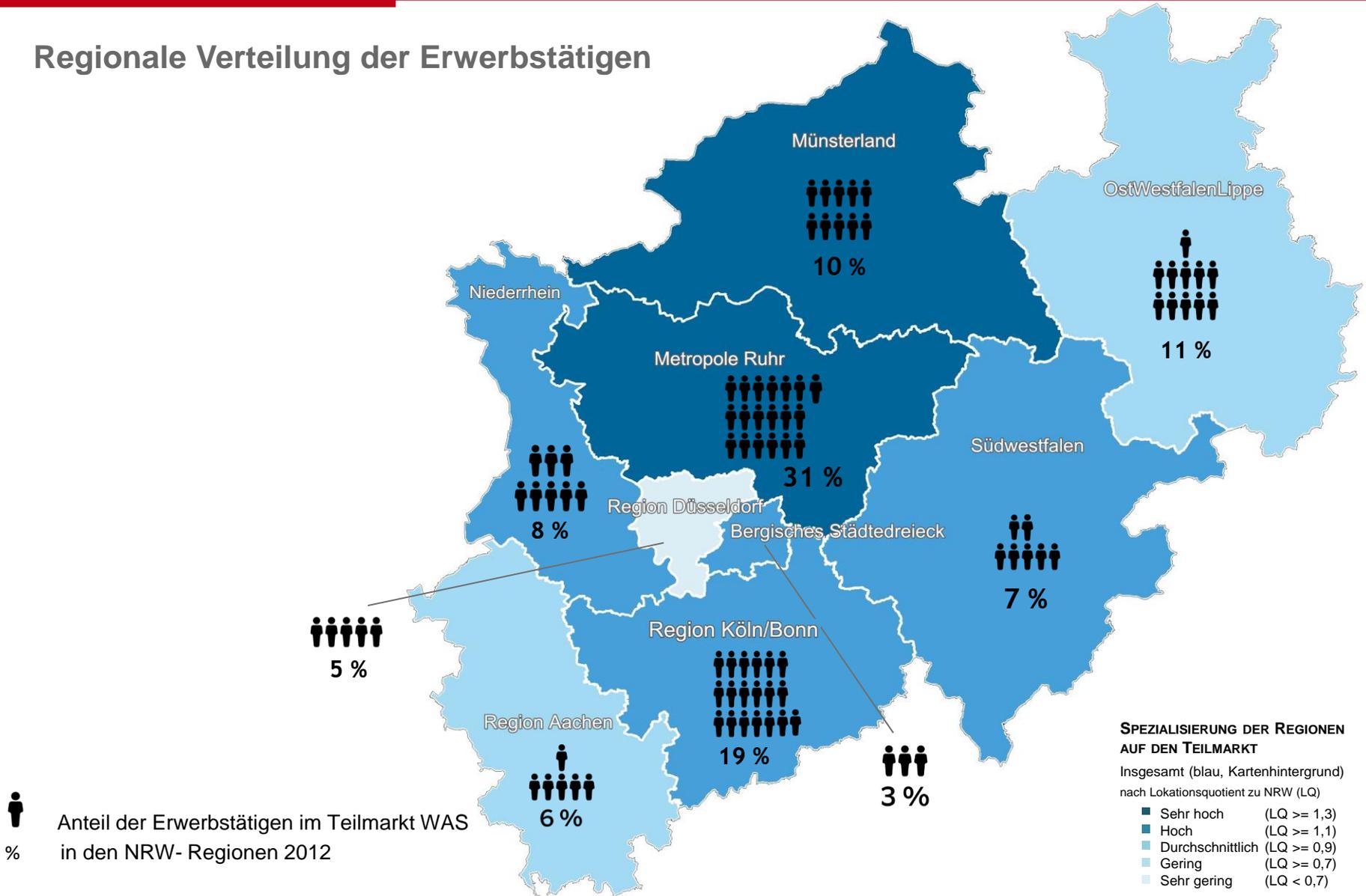
■ Monitoring und Analyseverfahren, Wasser und Abwassermanagement



Erwerbstätige und Umsätze (in Mio. €) im Teilmarkt Wasserwirtschaft in Nordrhein-Westfalen 2012 nach Marktsegmenten

Quelle: Prognos AG 2015, eigene Berechnung auf Basis von Daten der Bundesagentur für Arbeit und von IT.NRW

Regionale Verteilung der Erwerbstätigen



Außenhandel Nordrhein-Westfalens im Teilmarkt

1,2 Mrd. €

Exportvolumen

+ 26,0 %

Wachstum 2009-2012

4,3 % Weltmarktanteil

Nordrhein-Westfalens



	Handelspartner	Volumen
1.	USA	121,8 Mio. €
2.	Frankreich	106,5 Mio. €
3.	China	87,9 Mio. €



	Exportgüter	Volumen
1.	Schlauch- und Dichtungssysteme	340,2 Mio. €
2.	Wasserpumpen	339,6 Mio. €
3.	Wasserrohre u. Verbindungselemente aus Stahl	235,0 Mio. €

SWOT im Teilmarkt Wasserwirtschaft

Stärken

- Überdurchschnittliche Spezialisierung in NRW
- Sehr hoher Weltmarktanteil und starke Exportgüter
- Gewachsenes Know-How
- Anspruchsvolle gesetzliche Standards und Innovationsförderung als Treiber

- Weltweit hoher Bedarf nach sauberer, effizienter und verlässlicher Wasserver- und entsorgung
- Nachfrage nach technologieintensiven Systemlösungen für water reuse, semizentrale Infrastrukturen, Gebäudetechnik, Entsalzung
- Energieeffizienz in der Abwasserbehandlung

Chancen

Schwächen / Potenziale

- Rückläufige Umsätze
- Weltmarktanteil rückläufig

- Abhängigkeit von Infrastrukturinvestitionen durch öffentliche Haushalte
- Fehlende geschäftsmodelle und Wettbewerbsnachteile von KMU ggü. Internationalen Großkonzernen
- Internationale Konkurrenz und gewaltsame Konflikte um Wasser

Risiken

Impulse für die Entwicklung des Teilmarkts Wasserwirtschaft



Strategische Handlungsansätze zur Stärkung der Wasserwirtschaft

- **Stimulierung von Innovationen zur Erschließung neuer Geschäftsfelder.**
- **Internationale Marktentwicklung zur Eröffnung neuer Potenziale für NRW.**
- **Regionale Kompetenzprofilierung zur lokalen Spezialisierung.**
- **Ordnungspolitische Rahmensetzung als Impulsgeber für Innovationen.**
- **Beratung und Vernetzung der Branche.**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Jannis Lambert

Berater

prognos | Schwanenmarkt 21 | 40213 Düsseldorf

Tel: +49 89 954 1589-707

E-Mail: jannis.lambert@prognos.com

Joachim Liesenfeld

Geschäftsführer



| Heinrich-Lersch-Str. 15 | 47057 Duisburg

Tel: +49 203 280 99 14

E-Mail: joachim.liesenfeld@uni-due.de



Wir geben Orientierung.

Prognos AG – Europäisches Zentrum für
Wirtschaftsforschung und Strategieberatung.